

# Essen bietet Chancen

Herzlich willkommen im Herzen des Ruhrgebiets, herzlich willkommen in Essen. Als Großstadt mit 591.000 Einwohnerinnen und Einwohnern und Grüne Hauptstadt Europas sind wir mit über 9.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der größte Arbeitgeber im Stadtgebiet.



STADT  
ESSEN

Wir suchen für die Gleichstellungsstelle Essen in dem Aufgabenbereich  
Männerspezifische Belange zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Bachelor of Laws/Arts (FHöV/HSPV) bzw.  
Diplom-Verwaltungswirt/in (FHöV/HSPV) oder Verwaltungsfachwirt/in oder  
Sozialarbeiter/in bzw.  
Sozialpädagogen/-pädagogin (m/w/d)

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Entgeltgruppe S 17 TVöD Sozial- und Erziehungsdienst.

Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis besteht unter Berücksichtigung der Laufbahnverordnung NRW die Möglichkeit in ein Beamtenverhältnis übernommen zu werden. Die Tätigkeit ist nach Bes.Gr. A 11 LBesO bewertet.

Das Aufgabengebiet kann auch mit zwei Teilzeitkräften mit jeweils der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit besetzt werden. In Abstimmung zwischen den Teilzeitkräften und der Fachbereichsleitung muss die Abdeckung der Kernarbeitszeiten sowie der einzelnen Aufgabengebiete sichergestellt werden. Die Arbeitszeitgestaltung muss die Nutzung eines gemeinsamen Arbeitsplatzes ermöglichen.

Als offene, tolerante Stadt und Ort der Vielfalt versteht die Stadtverwaltung Gleichstellung als ganzheitliche zukunftsgerichtete Strategie. War Gleichstellungsarbeit bislang überwiegend auf frauenspezifische Belange fokussiert, sollen nunmehr verstärkt auch Männer in die Wahrnehmung und in den Fokus der Gleichstellungspolitik gerückt, tradierte Rollenzuweisungen für die verschiedenen Geschlechter hinterfragt, neue Lebenskonzepte und -formen erarbeitet und unterstützt werden.

## Aufgabenstellung:

- Identifizierung von themenspezifischen Handlungsbedarfen, Strategie- und Konzepterstellung für den Themenbereich „Männerspezifische Belange“
- Initiierung und Begleitung von Projekten und Aktionen im Bereich männer- und jungenorientierter Gleichstellungsarbeit
- Unterstützung und Initiierung von Netzwerken und Strukturen in der Stadtgesellschaft in Zusammenarbeit mit den als Multiplikatoren fungierenden Personen und Stellen
- Information, Beratung und Unterstützung von Mitarbeitenden und Führungskräften der Stadtverwaltung Essen, aus dem Konzern Stadt Essen und der Einwohnerschaft
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes und der Ratsbeschlüsse zur Frauenförderung
- Vertretung der Gleichstellungsstelle im Bereich Personal und Organisation
- Öffentlichkeitsarbeit

Eingebettet in ein multiprofessionelles und diverses Team soll die zukünftige Ansprechperson gleichstellungsbezogene Interessen der männlichen Mitarbeitenden der Stadtverwaltung vertreten, Sprachrohr sein und über die Verwaltung hinaus Belange von Jungen, heranwachsenden und volljährigen Männern für und in der Stadtgesellschaft sichtbar machen und fördern.

Dies beinhaltet zunächst den konzeptionellen Aufbau des Bereiches Männer-/Jungenarbeit unter Einbeziehung von Erfahrungen anderer Kommunen. In der Umsetzung sind männerspezifische Anliegen und Themen aktiv zu formulieren und unter Einbeziehung und Beteiligung der verschiedenen Stellen und Interessengruppen zu gestalten.

Die Mitwirkung bei der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes und der Ratsbeschlüsse zur Frauenförderung sowie die Vertretung der Gleichstellungsstelle im Rahmen von Personalauswahlgesprächen und bei organisatorischen Maßnahmen bilden einen weiteren mindestens gleichwertigen Bestandteil der Aufgabenstellung.

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und krisensichere Tätigkeit mit einem verantwortungsvollen Aufgabengebiet
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bzw. nach der Landesbesoldungsordnung
- 30 Tage Urlaub sowie -bei Beschäftigten- eine jährliche Sonderzahlung
- Eine Standortgarantie innerhalb von Essen
- Gezielte Programme zur Gesundheitsförderung

Sie bringen folgende Voraussetzungen mit:

- Abschluss zur/zum Bachelor of Laws/Arts (FHöV/HSPV) zur/zum Diplom-Verwaltungswirt/in (FHöV/HSPV) (m/w/d) jeweils der Fachrichtung Kommunalverwaltung, bzw. abgeschlossener Verwaltungslehrgang II oder
- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Erziehungswissenschaften oder Sozialwissenschaften jeweils mit staatlicher Anerkennung sowie
- Mindestens zweijährige Berufserfahrung in einem für die Aufgabenwahrnehmung einschlägigen Aufgabenbereich
- Kenntnisse in der Netzwerkarbeit sowie in der Projektentwicklung und -management wünschenswert
- Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen zur Gleichstellung von Frauen und Männern sowie des Beamten- und Tarifrechtes, bzw. die Bereitschaft, sich diese kurzfristig anzueignen
- Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen und -abläufe wünschenswert
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Produkten
- Reflektionsvermögen insbesondere bezüglich der geschlechterspezifischen Rollenzuweisungen und der Gleichstellungsarbeit
- Akzeptanz und Sensibilität gegenüber vielfältigen Lebensentwürfen
- Sicheres Auftreten in gesellschaftspolitischen Zusammenhängen
- Teamfähigkeit
- Hohe Bereitschaft, einen konstruktiven Dialog mit den in Essen lebenden Menschen zu führen
- Bereitschaft zur Erledigung der dienstlichen Aufgaben auch außerhalb der üblichen Rahmenarbeitszeit (u.a. bei Veranstaltungen, Bürgerdialogen, Teilnahme an politischen Gremien)

## Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Essen fördert die Gleichstellung. Aufgrund der spezifischen Aufgabenstellung werden Männer ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Für weitere Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Zu den Aufgabeninhalten:

Frau Liesner (Tel.: 0201/88-88 950), Gleichstellungsbeauftragte, Fachbereich 01-11 -Gleichstellungsstelle Essen-.

Zum Verfahrensablauf:

Frau Bordihn (Tel.: 0201/88-10 216), Fachbereich 10 -Organisation und Personalwirtschaft-.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis über Ihr abgeschlossenes Studium und falls vorhanden Arbeitszeugnisse) im PDF-Format bis zum 28.06.2020 unter Angabe der Kennziffer 2020-19-01-11-VE an:

Stellenmarkt@orga-personal.essen.de

oder

postalisch an  
Stadt Essen

Organisation und Personalwirtschaft  
45121 Essen

(In Papierform eingereichte Unterlagen werden -aus Gründen des Umweltschutzes- nicht zurückgesandt.)